

Mitteilung an die Medien

72 Stunden ohne Kompromiss

Achtzehn Jugendliche haben im Rahmen der Aktion vom 13.-16. Oktober ihre Arbeitskraft und Kreativität zur Verfügung gestellt, um die Außenanlagen der Klinik Innsbruck zu verschönern.

Aus Rohrhalterungen werden bunte Hingucker, eine nackte Mauer wird zu einem Riesengemälde und ein neuer Mental Fit Pfad bereichert ab sofort das Freigelände der Innsbrucker Klinik. Insgesamt achtzehn Jugendliche haben in den letzten Tagen, mit Unterstützung der hauseigenen Handwerker der Innsbrucker Klinik, Pinsel und Hammer geschwungen und das Ergebnis kann sich sehen lassen. „Unsere Ehrenamtlichen gehen ja nicht nur auf die Stationen, um Patientinnen und Patienten zu besuchen. Sie nehmen die Menschen auch mit und gehen mit ihnen am Areal spazieren“, erklärt Marta Neukam, die Geschäftsführerin des Vereins Klinikbrücke, der für die tirol kliniken unter anderem Besuchs- und Lotsendienste organisiert und die Teilnahme an der Aktion 72 Stunden initiiert hat. „Diese Rundgänge sind ab sofort noch abwechslungsreicher und dafür möchte ich mich bei den Jugendlichen ganz herzlich bedanken.“

Auch Clemens Rissbacher, Kaufmännischer Direktor der Innsbrucker Klinik, ist vom Ergebnis begeistert: „Mit der Aktion 72 Stunden ohne Kompromiss kommt Dank dem Engagement der Jugendlichen Lebensfreude in die Klinik Innsbruck. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und die Idee, dem Areal mehr Farbe zu geben, ist voll aufgegangen. Vielen Dank an alle, die in den letzten Tagen dabei waren“.

Download Fotomaterial/tirol kliniken: <https://we.tl/t-DHFZTWGcDJ>

Innsbruck, 16.10.2021

Medienkontakt

Mag. Johannes Schwamberger
Tirol Kliniken GmbH
Abteilung PR und Kommunikation
Anichstraße 35
A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)50 504 82451
johannes.schwamberger@tirol-kliniken.at